

Studierendenschaft der Hochschule Offenburg
Badstraße 24
77652 Offenburg

Protokoll des Studierendenparlaments (StuPa) - Sitzung am 11. Oktober 2017

Ort: Campus Offenburg, B 122
Dauer: 17:30 – 19:30 Uhr
Vorsitzende: Sina Meier
Teilnehmer: Christian Kempf, Sina Meier, Barbara Köpf, Tim Luca Lange, Zacharias Walker, Marco Lange, Tim Behler, André Pörner, Alexander Schritz, Florian Glatt, Julian Weißer
Entschuldigt: Marcus Krause
Unentschuldigt
gefehlt: Tom-Carlo Herrmann
Zugeschalten per
Telefon: Manuel Klauer
Gäste: Joshua Lamm, Lukas Ehret, Trang Rust, Felix Broich, Marc Becker, Henrik Singler, Fabian Ehling, Markus Kopp
Protokollführerin: Heike Huber

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Sina Meier begrüßt alle Anwesenden sowie Manuel Klauer, der übers Telefon zugeschalten ist, zur Sitzung und verkündet die Beschlussfähigkeit (12 Parlamentarier).
Heike Huber ist von der Vorsitzenden zur Protokollführerin ernannt worden.

2. Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.
Es findet eine kurze Vorstellungsrunde aller Anwesenden statt.

3. Beschluss und Genehmigung der ausstehenden Protokolle

Das letzte Protokoll wird mit der nächsten Einladung verschickt und zur nächsten Sitzung beschlossen.

4. Bericht des StuPa-Präsidiums

Sina Meier fragt in die Runde, wie wir die Einladung zur StuPa-Sitzung unter den Studierenden publik machen könnten. Folgende Vorschläge werden angesprochen:

- E-Mail an alle Studierenden
- Moodle
- in Facebook posten
- Plakate am Campus aufhängen
- WhatsApp Broadcast

Es wird über einzelne Punkte diskutiert und ausgetauscht. Sina Meier möchte das Thema in der nächsten Sitzung erneut aufgreifen und abschließend festlegen wie künftig verfahren werden soll.

6. Wahlen

Da in Gengenbach die Kneipentour beginnt, wird einstimmig abgestimmt, die Wahlen in der Tagesordnung vorzuziehen. Tim Luca Lange erläutert, welche Posten neu zu besetzen sind und dass künftig für jeden Posten zu Semesterbeginn Neuwahlen stattfinden sollen. Eine automatische Verlängerung ins nächste Semester wird generell nicht für gut befunden. Die einzelnen Bewerber stellen sich in der Runde kurz vor.

6.2. AStA Referate

Trang Rust wird einstimmig zur Stellvertretenden Vorsitzenden für den Campus Gengenbach gewählt.

Tim Behler (Referatsleiter) und Joshua Lamm (Stellv. Referatsleiter) werden einstimmig vom Parlament ins Kultur- und Freizeitreferat gewählt.

Fabian Ehling (Referatsleiter) und Markus Kopp (Stellv. Referatsleiter) werden einstimmig ins Presse- und Öffentlichkeitsreferat gewählt.

Marc Becker möchte sich nicht zur Wiederwahl aufstellen. Pascal Hejj, der bisher als Stellvertreter für das Sportreferat angedacht war, übernimmt die Referatsleitung. Pascal wird einstimmig gewählt vom StuPa. Eine Vertretung wird gesucht.

Bertille Ameloot wird einstimmig ins Referat Inklusion gewählt.

Sarah Hassani Alami könnte sich vorstellen im Referat International mitzuarbeiten. Da sie nicht anwesend ist, stellt Trang Rust sie kurz vor. Sarah wird einstimmig gewählt.

Felix Broich (Referatsleiter) und Hendrik Singler (Stellv. Referatsleiter) werden einstimmig ins Außenreferat gewählt.

Lukas Ehret möchte sich als Bewerber für das Finanzreferat aufstellen lassen. Melanie Pfeifer hat spontan ihre Bewerbung zurückgezogen. Tim Luca Lange als AStA-Vorsitzender möchte nochmal bei ihr nachfragen, ob sie sich die Stellvertretung nicht doch vorstellen könnte. Lukas Ehret wird einstimmig als Finanzreferent gewählt.

5. Bericht des AStA

Tim Luca Lange berichtet, dass am 04. Oktober 2017 die erste AStA-Sitzung stattgefunden hat.

Bezüglich der Erstsemestereinführung wird er das Gespräch mit dem Rektorat suchen, da unsere Redezeit mit 5 Minuten zu kurz bemessen ist und auch der Brezelverkauf ursprünglich nicht vom Planungsteam der Hochschule vorgesehen war. Der AStA muss aber präsent sein um auf sich aufmerksam machen zu können.

Tim Luca Lange berichtet kurz, dass der Filmring vier Termine im Wintersemester geplant hat.

Ferner werden die Erstsemesterparty, die Kneipentour und die Nerdnight stattfinden. Wenn wir genügend Helfer finden, ist auch eine Mensa-Party geplant, da diese im WS 16/17 gut gelaufen ist und ein gutes Image für den AStA gewesen ist.

Tim Luca Lange erläutert, dass für das Erstsemesteropening in der Etage 1 das erste Mal die Karten ausgegangen sind.

Ferner steht die Planung des Haushaltsplans 2018 an, da dieser spätestens am 30. November im Rektorat vorliegen muss.

Das Studierendenparlament spricht sich nochmal einheitlich dafür aus, keine Aufgaben der Hochschule zu übernehmen (z. B. in Form von Personal) da dies sonst indirekt Studiengebühren wären. Die 18,- Euro Semesterbeitrag sind wirklich nur für Studierende gedacht.

Tim Luca Lange erklärt kurz den Unterschied zu den Qualitätssicherungsmitteln (QSM), über den der StuPa im Frühjahr abstimmt und dass diese Mittel nicht vom Semesterbeitrag abgehen, sondern Mittel aus dem Landeshaushalt sind über deren Verwendung die Verfasste Studierendenschaft entscheiden darf.

André Pörner geht nochmal gezielt auf das Wohlfühlgefühl der Studierenden ein. Tim Luca Lange weist daraufhin auf den Raum der Stille hin. Auf Nachfrage nach einem eigenen Fitnessraum in der Hochschule, erläutert Tim Luca Lange die generelle Raumnot an der Hochschule. Eine Kooperation mit einem Offenburger Fitnessstudio sei aber im Gespräch.

6. Wahlen

6.1. StuPa Präsidium

Tim Luca Lange schlägt Sina Meier als StuPa-Vorsitzende vor. Sie wird vom Parlament einstimmig gewählt.

Zacharias Walker und Alexander Schritz stellen sich als Stellvertreter zur Wahl und werden beide einstimmig gewählt.

7. Anträge

Dem Studierendenparlament liegen keine Anträge vor.

8. Nächster Sitzungstermin

Sina Meier fragt, welcher Tag für die Anwesenden am besten geeignet wäre. Einstimmig wird der Mittwoch bestimmt. Sina Meier erläutert, die nächste Einladung wieder per E-Mail zu verschicken.

9. Sonstiges

Die Idee eine StuPa-WhatsApp-Gruppe zu gründen wird von den Mitgliedern nicht für notwendig erachtet.

Heike Huber gibt eine Nachfrage vom Stadtrat Herrn Böhm (Grüne) weiter, der gern mit dem AStA in Kontakt treten würde, um bei studentischen Belangen behilflich sein zu können. Die Parlamentarier sind sich einig, dass eine Zusammenarbeit nur als Stadtrat - nicht aber als Grünenparlamentarier - möglich ist. Die Verfasste Studierendenschaft möchte politisch neutral tätig sein.

Tim Luca Lange berichtet, dass Collegeblöcke mit AStA-Logo bestellt werden und im WS 17/18 an jeden Studierenden kostenlos ausgehändigt werden sollen. Weitere Ideen für Werbegeschenke des AStA werden gesammelt, so z. B. Bleistifte mit Blumensamen oder Teebeutel mit AStA-Logo.

Die Sitzung wird ordnungsgemäß von Sina Meier geschlossen.

Angefertigt, 12. Oktober 2017

Für die Richtigkeit

Heike Huber
Protokollführerin

Sina Meier
Vorsitzende des StuPa